



## Was wir Sie fragen werden bei

### Errichtung eines Testamentes oder Erbvertrages

Dieses Datenblatt ersetzt keine persönliche Beratung. Es enthält nur die Fragen, die sich bei Errichtung eines Testamentes oder Erbvertrages immer stellen, hilft uns, das Beratungsgespräch gezielt vorzubereiten, und entlastet das Gespräch von den notwendigen Formalien, so dass wir uns auf die individuellen rechtlichen Aspekte Ihres Falles konzentrieren können.

1. Persönliche Daten des oder der Testierenden:
  - 1.1. Name, Vorname, ggfs. Geburtsname,
  - 1.2. Geburtsdatum und Geburtsort
  - 1.3. Beruf
  - 1.4. private Wohnanschrift
  - 1.5. Güterstand
  - 1.6. Staatsangehörigkeit
  - 1.7. Kopie oder Scan der Geburtsurkunde
  - 1.8. Kinder, auch nichteheliche oder adoptierte
  - 1.9. Wenn keine Kinder: Namen der nächsten lebenden Verwandten
  - 1.10. Ggfs.: Datum und Ort der Eheschließung bzw. der Begründung der eingetragenen Lebenspartnerschaft
2. Haben Sie bereits ein Testament, gemeinschaftliches Testament oder Erbvertrag errichtet? Wenn ja, bitte zum Beratungstermin mitbringen
3. Wer soll von Ihrem Nachlass etwas erhalten? Bitte halten Sie jeweils bereit:
  - 3.1. Name, Vorname, ggfs. Geburtsname
  - 3.2. Geburtsdatum
  - 3.3. private Wohnanschrift
  - 3.4. Was soll die Person erhalten?
4. Haben Sie derzeit Verbindlichkeiten? Wenn ja, mit welchen Gegenständen in Ihrem Nachlass hängen diese Verbindlichkeiten zusammen?
5. Sind Gegenstände in Ihrem Vermögen Teil eines Betriebsvermögens?
6. Sind Sie an Gesellschaften (GbR, OHG, KG, GmbH, AG oder KGaA) beteiligt?
7. Gehören zu Ihrem Vermögen auch Gegenstände, die im Ausland belegen sind (z.B. Konten oder Grundstücke)? Ist ein künftiger Umzug ins Ausland denkbar?

Ihre Notare

*Franz Ruhland*

*Sebastian Ruhwinkel*